

JOHANNES-BRAHMS-GYMNASIUM HAMBURG



PRESSEEINLADUNG

HAMBURG, 04.06.2017

Tatort am JBG wird untersucht

[Kurzfassung]

Liebe Pressevertreter,

im Februar informierte ich Sie über das große CSI-Projekt am Johannes-Brahms-Gymnasium. Im Profilvorbereitungskurs (PVK) des Jahrgangs 10 von Herrn Nikolai Wollik müssen Schüler mit Hilfe kriminalistischer Verfahren einen fiktiven Kriminalfall lösen. Dabei werden die Fächer Biologie, Geographie und Chemie miteinander verbunden.

Am kommenden Mittwoch, dem **7. Juni 2017**, laden wir Sie um **8:30 Uhr** zum Höhepunkt des Projekts ein.

Herr Wollik präpariert (ohne, dass die Schüler das wissen), einen Raum als Tatort. Es werden Fingerabdrücke platziert, Hinweise versteckt, Rätsel integriert und die Schüler müssen dann auf Spurensuche gehen. Die Schüler müssen nun Fingerabdrücke sichern, die Hinweise auswerten um am Ende selbstständig herauszufinden, wer der Täter in diesem fiktiven Betrugsfall ist.

Zwischen 8:30 Uhr und 9:30 Uhr haben Sie die Gelegenheit, die Schüler beim Ermitteln zu begleiten.

Bei Interesse freue ich mich über Ihre Anmeldung per Mail an illemann@jbg-hamburg.de bis Dienstag, 6. Juni 2017, 17 Uhr.

Kontakt

Johannes-Brahms-Gymnasium
Höhnkoppelort 24
22179 Hamburg
Telefon: 040-42886290
www.jbg-hamburg.de

Schulleitung

Christoph Preidt

Rückfragen

Jens Illemann
040-42886290
illemann@jbg-hamburg.de

Das Johannes-Brahms-Gymnasium ist ein mittelgroßes Gymnasium mitten im grünen Stadtteil Bramfeld mit knapp 700 SchülerInnen und ca. 55 Kolleginnen und Kollegen. Nach der Neustrukturierung im Jahre 2007 hat es sich zu einem Gymnasium entwickelt, das in drei Profilen (Musik, Sport und Naturwissenschaften) für eine besondere Förderung dieser Bereiche steht.